

Sikkim

Darjeeling

Bhutan

Die Traumreise im östlichen Himalaya:
Nach Sikkim und quer durch Bhutan mit
Fest in Bumthang zur besten Jahreszeit!

NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR TOURS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR TOURS - NO PL

Termin: 9. bis 30. Oktober 2018

Reiseleitung: Mag. Hans Peter Griesmayer

Termin nur Bhutan (ohne Darjeeling und Sikkim): 16. bis 30. Oktober 2018

Im Land des Donnerdrachens, berühmt für seine imposanten Klosterburgen und seine üppige Vegetation, erleben wir eine noch weitgehend unverfälschte Kultur des tibetischen Buddhismus! Die artenreiche Vegetation des Landes, die Freundlichkeit seiner Menschen, die Faszination der Terrassenlandschaften und der schneebedeckten Gipfel des Himalaya, die einzigartige Kultur der Dzongs, die mittelalterliche Trutzburgen und Klöster, die auch im 21. Jahrhundert ihre Bedeutung nicht verloren haben, begeistern alle Bhutanbesucher.

Man spürt: die Tibetische Kultur regiert hier noch!

Zu Beginn der Reise besuchen wir in Indien das berühmte Teegebiet Darjeeling, das faszinierend unterhalb des Kanchenjunga Massivs liegt, sowie das bis in die 1970er Jahre selbständige Königreich Sikkim mit seiner subtropischen Vegetation in den Tälern, herrlichen Ausblicken auf den über 8600m hohen Kanchenjunga und seiner tibetischen Klosterkultur. In Bhutan erleben wir im Bumthang das Klosterfest.

Die optimal gewählte Jahreszeit sollte viele herrliche Gebirgspanoramen ermöglichen!



Reiseverlauf:

1. Tag, 9.10.: Flug von WIEN nach DELHI

Abflug von Wien nach Delhi (voraussichtlich mit Lufthansa über München). Nach der Ankunft um Mitternacht Transfer zum Hotel.

2. Tag, 10.10.: Von DELHI über BAGDOGRA nach KURSEONG

Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen und fast zweistündiger Binnenflug nach Bagdogra. Bagdogra liegt noch in der Ebene aber in den folgenden Stunden fahren wir die landschaftlich reizvolle Straße in den abrupt von der Ebene aus ansteigenden Himalaya. Am späten Nachmittag erreichen wir Kurseong (ca. 1450m), wo das berühmte Teeanbaugebiet von Darjeeling beginnt. Nächtigung in einem kolonialen Hotel in Kurseong.

3. Tag, 11.10.: DARJEELING

Sehr früh morgens fahren wir zum nahe gelegenen Tiger Hill (ca. 2800m), wo wir hoffen, dass sich bei Sonnenaufgang der Nebel lichtet und sich die phantastische Kulisse des Gebirgspanoramas, das im günstigsten Fall bis zum Mount Everest reicht, darbietet. Danach besuchen wir das Kloster Ghoom und erreichen noch am Vormittag Darjeeling. Darjeeling ist eine der bekanntesten Hill Stations der Briten, ihre besonderen Charakteristika sind die sie umgebenden Teeplantagen und die Kulisse des dritthöchsten Berges der Welt, dem Kanchenjunga (8586m). Wir bummeln entlang der kolonialzeitlich geprägten Mall und besuchen ein tibetisches Flüchtlingszentrum. Nächtigung in Hotel in Darjeeling.

4. Tag, 12.10.: Von DARJEELING nach PEMAYANGTSE

Am Vormittag besuchen wir das Himalayan Institute. Durch ein Teeplantagengebiet wie im Bilderbuch führt die Fahrt eine enge Serpentinstraße hinunter ins Teesta Tal zur Grenze nach Sikkim. Danach führt die Straße wieder bergauf durch das subtropische Plantagengebiet Sikkims. Der letzte Anstieg führt uns am späten Nachmittag nach Pelling, nahe dem Kloster Pemayangtse (ca. 2200m), das unser heutiges Ziel ist. Zwei Nächtigungen in Pelling.

5. Tag, 13.10.: Umgebung von PEMAYANGTSE

Zeitig am Morgen hoffen wir vom Resort aus bei gutem Wetter das Panorama des zum Greifen nahen Kanchenjunga zu erleben. Wenn das Wetter mitspielt, tatsächlich ein atemberaubendes Panorama. Nach dem Frühstück wandern wir zum nahegelegenen Kloster Sangacholing (ca. 30 Minuten hin und zurück). Am späten Vormittag besuchen wir das Nyingmapa Kloster Pemayangtse selbst und sehen die Ruinen der alten Hauptstadt Rabdentse. Nach diesem abwechslungsreichen und intensiven Vormittag genießen wir dann am Nachmittag die ländliche Idylle um unser Village Resort und hoffen stimmungsvolle Panoramen des Kanchenjunga zu erleben.

6. Tag, 14.10.: Von PELLING über TASHIDING nach GANGTOK

Was auf der Landkarte ganze nahe zu liegen scheint wird aufgrund der engen, gebirgigen Straßenverhältnisse und unseren zahlreichen Fotostops viele schöne Stunden in Anspruch nehmen. Ein Abstecher mit kurzer Wanderung (ca. 30 min) führt uns zum idyllisch gelegenen Kloster von Tashiding, dessen Chorten und Manimauern sehr eindrucksvoll sind. In der Nähe von Rabangla besuchen wir ein kleines Bon Kloster. Am späten Nachmittag erreichen wir Gangtok. Zwei Nächtigungen in Gangtok.

7. Tag, 15.10.: GANGTOK und RUMTEK

In Gangtok fahren wir zeitig am Morgen zu einem weiteren Aussichtspunkt für den Kanchenjunga, dem Tashi View Point. In der Hauptstadt des einst unabhängigen Königreichs besuchen wir das im Jahr 1840 gegründete Kloster Enchey. Das Namgyal Institut beherbergt mit seinen 28.000 Büchern die weltweit bedeutendste Sammlung tibetischer Schriften. Es bietet auch ein hervorragendes Museum tibetischer Kunst. Die einstige königliche Residenz ist nur von außen zu erkennen. Ein Marktbummel rundet den schönen Aufenthalt in Gangtok ab. Am Nachmittag ist der Besuch des Klosters Rumtek ein Höhepunkt. Die Fahrt dorthin führt über faszinierende Reisterrassen zur optimalen Jahreszeit. Rumtek wurde als Exilkloster des Karmapa aufgebaut. Aus politischen Gründen kann der jetzige, aus China geflohene neue Karmapa jedoch hier nicht residieren.

8. Tag, 16.10.: Von GANGTOK nach PHUNTSHOLING

Wir verlassen Gangtok und folgen bald dem zur Ebene strömenden Verlauf der Teesta. Nach mehrstündiger Fahrt durch die Ebenen Bengalens erreichen wir am späten Nachmittag in Phuntsholing das Tor zum Königreich des Donnerdrachens. Nächtigung in Phuntsholing

9. Tag, 17.10.: Von PHUNTSHOLING nach PARO

Nach Besichtigung des Tempels der Königinmutter, von wo aus sich schöne Blicke in die Duar Ebene bieten, beginnen wir unsere ganztägige Serpentinenfahrt in die faszinierende Welt des Himalayakönigreiches. Am Nachmittag erreichen wir schließlich das ca. 2200m hoch gelegene Parotal mit seinen Reisfeldern. Zwei Nächtigungen in Paro.

10. Tag, 18.10.: Wanderung zum TIGERNEST von PARO aus

Heute erleben wir erstmals die ländliche Idylle von Bhutan. Gut eine Stunde wandern wir bergauf zum Aussichtspunkt zum berühmten, spektakulär gelegenen Tigernest (Taksang), das nach einem Brand im Jahre 1998 weitgehend wiederaufgebaut wurde. Weil hier Guru Padmasambhava meditiert haben soll, gilt die Stätte als besonders heilig. Trotz des Brandes von 1998 imponiert die wieder aufgebaute Eremitage durch ihre spektakuläre Lage. Am späten Nachmittag besuchen wir noch den Tempelkomplex Kiyuchu Lakhang, eines der ältesten buddhistischen Heiligtümer des tibetischen Kulturraumes.

11. Tag, 19.10.: Von PARO nach THIMPHU

Am Morgen fahren wir zum Drukyl Dzong, ein abgebrannter Dzong. Von seiner Umgebung bietet sich bei gutem Wetter ein Blick auf Chomolhari, die Herrin der Götterberge. Abschließend Fahrt durch das Paro Tal nach Thimphu. Unterwegs sehen wir Tachogang, eine durch einen kurzen Marsch über eine Hängebrücke erreichbare Tempelanlage aus dem 15. Jahrhundert und in Chuzum sind beim Zusammenfluss von Thimphu und Paro Fluss drei Chorten im bhutanesischen, tibetischen und nepalesischen Stil zu sehen. Unweit von Thimphu liegt Simthoka, das älteste Dzong des Landes. Nach dem Mittagessen können wir den Sonntagsmarkt besuchen. Zwei Nächtigungen in Thimphu.

12. Tag, 20.10.: THIMPHU

Heute lernen wir mehr von der Hauptstadt des Königreiches kennen. Tashichoe Dzong ist der Sommersitz des geistlichen Oberhauptes des Landes und der ständige Sitz der königlich-bhutanesischen Regierung. Neben den zahlreichen sehenswerten Klöstern, Chorten und Tempeln bietet Thimphu auch sehr gute Einkaufsmöglichkeiten.

13. Tag, 21.10.: Von THIMPHU nach PUNAKHA

Eine landschaftlich schöne Fahrt führt uns von Thimphu nach Punakha. Die Straße führt uns durch Rhododendrenwälder und über den 3050m hohen Dochu La Pass in das Punakha Tal, wo wir bei gutem Wetter die Silhouette der höchsten Berge Bhutans sehen können. Die faszinierend gelegene Wasserburg von Punakha ist der Wintersitz des Je Khempo und beherbergt den Leichnam des Staatsgründers Shabdrung Namgyal. Nächtigung in Punakha.

14. Tag, 22.10.: Von PUNAKHA über GANTEY GOMPA nach TONGSA

Wir fahren vorbei am Dzong Wangdi Phodrang und erreichen die üppig bewaldeten „Schwarzen Berge“. Ein Abstecher führt uns nach Gantey Gompa, wo in einem sehr unberührten Seitental das Kloster des Nyingma Ordens liegt. Der 3300m hohe Pele La Pass ist das Tor zu Zentralbhutan. Die ursprüngliche Waldvegetation dominiert das Landschaftsbild. Unterwegs halten wir noch beim im nepalesischen Stil erbauten Chendebji Chorten. Zum Abschluss des heutigen Tages genießen wir einen überwältigenden Blick auf die Klosterburg von Tongsa. Nächtigung in Tongsa.

15. Tag, 23.10.: Von TONGSA nach BUMTHANG

Tongsa Dzong thront majestätisch über einer Schlucht, wo sich Bhutans wichtigste Handelswege kreuzten. Nach der Besichtigung Weiterfahrt nach Bumthang. Hier fasziniert die Landschaft und das Kloster Kurchey Lakhang, wo einst Guru Padmasambhava meditiert haben soll. Drei Nächtigungen in Bumthang.

16. Tag, 24.10.: BUMTHANG

Bumthang gilt als das heilige Land Bhutans, weil Guru Padmasambhava und Pema Lingpa hier wirkten und Tempel gründeten. Jambey Lakhang beherbergt eine Buddhastatue aus der Zeit des tibetischen Königs Songtsen Gampo (7. Jhdt.). Wir besuchen das Nyingma Kloster Tamshing und den alten Tempel von Kochhogsum. Außerdem besuchen wir ein Bauernhaus und unternehmen eine kleine Wanderung zum Tangbi Kloster und zum Dzong von Jakar.

17. Tag, 25.10.: Von BUMTHANG nach JAMBEY LAKHANG DRUP

Das Fest des Jambey Lakhangs steht im Mittelpunkt des heutigen Tages. In ihrer traditionellen Kleidung strömen die Bumthangi, so nennt man die Bevölkerung Bumthangs, zum heiligsten Kloster im Tal und beobachten die sakralen Chamtänze, die einander mit Folkloregesang abwechseln. Für uns ist das eine unvergessliche Gelegenheit, die Religiosität der Bevölkerung zu erleben.

18. Tag, 26.10.: Von BUMTHANG nach MONGAR

Frühmorgens fahren wir zum Bergort Ura. In diesem Dorf gibt es einen interessanten Tempel mit ausgezeichneten Wandmalereien. Über mehrere Pässe setzen wir die Fahrt nach Mongar fort. Der höchste Pass ist der 3800m hohe Thumsing La, das Tor zu Ostbhatan. Dies ist eine der spektakulärsten Strecken dieser Reise. Hier bieten sich hervorragende Panoramen über die dicht bewaldeten Schluchten Ostbhutans. Schließlich erreichen wir Mongar und besuchen den Dzong. Nächtigung in Mongar.

19. Tag, 27.10.: Von MONGAR nach TASHIGANG

Am Vormittag besuchen wir Mongar Dzong, danach fahren wir nach Tashigang, dessen Dzong steil über den Tälern aufragt. Ein Abstecher in das Tal von Tashi Yangze führt uns nach Gom Kora, wo ein interessantes Heiligtum steht. Nächtigung in der Umgebung von Tashigang.

20. Tag, 28.10.: Von TASHIGANG nach SOMDRUP JONGKHAR

Am Morgen besuchen wir den wichtigsten Dzong Ostbhutans: Tashigang. Eine lange, aber sehr interessante Serpentinenfahrt durch Urwälder führt uns über mehrere Pässe in die feuchtheiße Duar-Ebene dicht an die indische Grenze. Übernachtung in Somdrup Jonghkar.

21. Tag, 29.10.: Von SOMDRUP JONGKHAR über GAUHATI zurück nach DELHI

Nach der Ausreise aus dem Land des Donnerdrachens beginnen wir die Fahrt durch die Ebene Assams, wo wir u.a. an den für diese Region bekannten Teeplantagen vorbei fahren. Mittags erreichen wir Gauhati und fliegen nach Delhi.

22. Tag, 30.10.: Abflug von DELHI nach WIEN

Nach Mitternacht Abflug nach Wien, voraussichtlich über München.

Leistungen

- * **JOE FAR TOURS** Studienreise
- * Linienflüge ab/bis Wien inkl. 20kg Freigepäck (Abflüge von anderen Flughäfen und auch aus D u. CH auf Anfrage möglich, eventuell gegen Zusatzpreis)
- * Flüge Delhi – Bagdogra und Gauhati – Delhi
- * Alle Transfers (in Sikkim Autos max. 3 Personen, in Bhutan Kleinbusse)
- * Ausflüge und Touren lt. Programm inkl. Eintrittsgebühren
- * Übernachtungen in überwiegend guten, teilweise sehr einfachen Hotels (Somdrup Jonghkar, Mongar)
- * Vollpension (beginnend mit Abendessen Tag 2 und endend mit Frühstück Tag 21)
- * Englischsprachige Reiseleitung in Sikkim und in Bhutan
- * JOE FAR-Reiseleitung und Führung durch Mag. Hans Peter Griesmayer

Nicht inkludiert: Visagebühren (Indien ist vorab Online zu beantragen, Visabesorgung Bhutan: USD 20,00 pro Person, vor Ort zu bezahlen), Flughafengebühren (Wien/Schwechat wird sofort verrechnet, allfällige weitere Taxen aller Art sind vor Ort zu bezahlen), Sitzplatzreservierungen auf allen Flügen, Gepäckträgergebühren, Trinkgelder, persönliche Ausgaben wie zusätzliche Mahlzeiten, Getränke, allfällige Video- und Kameragebühren, Versicherungen jeglicher Art, fakultative Touren etc.

Visumsbestimmungen für Bhutan: Österreichische Staatsbürger benötigen für Bhutan ein Visum. Das Visum für Bhutan wird nach Übermittlung der Passdaten von Bhutan aus erteilt. Vor Ort sind bei Einreise US\$ 40,00 zu bezahlen.

Für andere Nationalitäten können abweichende Bestimmungen gelten!

Visumsbestimmungen für Indien: Österreichische Staatsbürger benötigen für Indien ein Visum. Für die Einreise nach Indien ist es nunmehr erforderlich, ein elektronisches Visum im Internet Online über den Link der indischen Regierung <https://indianvisaonline.gov.in/evisa/Registration> zu beantragen. Die genaue Eingabe der Daten hat in englischer Sprache zu erfolgen. Die Einreise nach Indien sollte innerhalb von 30 Tagen nach dem Erhalt der Elektronischen Reisegenehmigung (ETA) erfolgen. Joe Far Tours ist gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 70,00 gerne bei der elektronischen Beantragung behilflich. Die mögliche Alternative zum Online-Visum ist der persönliche Weg auf die Botschaft. Der Reisepass muss nach der Ausreise noch mindestens 6 Monate gültig sein.

Für andere Nationalitäten können abweichende Bestimmungen gelten!

Impfungen: Wir bitten Sie, den Empfehlungen einer tropenmedizinischen Impfstelle und/oder vom Arzt Ihres Vertrauens Folge zu leisten. Siehe auch Beilage „Willkommen bei Joe Far Tours“.

Bitte beachten Sie: Für die Einhaltung der Einreise- und Gesundheitsvorschriften sowie die Gültigkeit der Dokumente ist jeder Reisende ausdrücklich selber verantwortlich. *Einreise- und Gesundheitsvorschriften können sich jederzeit ändern!*

Darjeeling Sikkim Bhutan, 9. bis 30. Oktober 2018

Frühbucherpauschalpreis pro Person im Doppelzimmer:	€ 5.590,00*
Einzelzimmerzuschlag	€ 650,00
Kleingruppenzuschlag (gesicherte Durchführung bei 6-9 Personen):	€ 280,00
Diverse Flughafentaxen ab/bis Wien pro Person (Stand 5. Dezember 2017)	€ 300,00

*** gültig bis 15. Februar 2018, danach beträgt der Nettopauschalpreis € 5.790,00**

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen, Maximale Teilnehmerzahl: 18 Personen

Nur Bhutan (ohne Darjeeling, Sikkim), 16. bis 30. Oktober 2018 (bitte im Anmeldeformular ankreuzen!)

Frühbucherpauschalpreis pro Person im Doppelzimmer:	€ 4.650,00**
Einzelzimmerzuschlag	€ 490,00
Kleingruppenzuschlag (gesicherte Durchführung bei 6-9 Personen):	€ 250,00
Diverse Flughafentaxen ab/bis Wien pro Person (Stand 5. Dezember 2017)	€ 300,00

**** gültig bis 15. Februar 2018, danach beträgt der Nettopauschalpreis € 4.850,00**

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen, Maximale Teilnehmerzahl: 18 Personen

Achtung, bei dieser Reise gelten gesonderte Stornobedingungen:

* bei Storno innerhalb 60 Tage vor Reiseantritt:	100 % des Reisepreises
* bei Storno innerhalb 90 Tage bis 61 Tage vor Reiseantritt:	50 % des Reisepreises
* bei Storno bis 90 Tage vor Reiseantritt:	25 % des Reisepreises

Diese gelten abweichend von den ARB 1992 (bis 30. Tag vor Reiseantritt: 10%, ab 29. bis 20. Tag: 25%, ab 19. bis 10. Tag: 50%, ab 9. bis 4. Tag: 65%, ab 72 Stunden vor Reiseantritt: 85%)!

Wir empfehlen dringend, auf ausreichend Stornoschutz zu achten!

Versicherungen auf Wunsch bei Buchung abzuschließen, Prämien jeweils pro Person:

AGA International S.A. (vormals MONDIAL ASSISTANCE)	All Risk Med*	All Risk Med* bei Einzelzimmer	Classic**	Classic** bei Einzelzimmer
Storno- u. Reisevers.	€ 725,00	€ 725,00	€ 444,00	€ 444,00

Reiseversicherung „Classic“ ohne Stornoschutz: € 61,00

* zusätzlich zu den „Classic“-Leistungen KEIN Selbstbehalt auch bei „All Risk“-Stornogründen
(= Nichtantritt der Reise ohne Stornogrund laut Allg. Versicherungsbedingungen/AVB)

** Classic: kein Selbstbehalt (Ersatz der Stornokosten gemäß den in den AVB angeführten Gründen)

Detaillierte Informationen finden Sie auf <http://www.allianz-assistance.at/>

KUNDENGELDABSICHERUNG GEMÄSS REISEBÜROSICHERUNGSVERORDNUNG - RSV: Alle unsere Reisenden sind für die von **JOE FAR TOURS Reisen GmbH.** veranstalteten Reisen nach Maßgabe der österreichischen Reisebürosicherungsverordnung mittels Bankgarantie bei der **ERSTE BANK der oesterreichischen Sparkassen AG** abgesichert (Garantienummer: 10.886.006). Sämtliche Ansprüche sind, bei sonstigem Anspruchsverlust, nachweislich innerhalb von 8 Wochen nach Schadenseintritt bei AGA International S.A. Niederlassung für Österreich, Pottendorfer Straße 25-27, A-1120 Wien, Telefon 01/525 03 250, Fax. 01/525 03 888, die auch gleichzeitig Abwicklungsstelle ist, zu melden.

JOE FAR TOURS Reisen GmbH. Eintragungsnummer im Veranstalterverzeichnis: 1998/0437. **JOE FAR TOURS Reisen GmbH.** übernimmt Kundengelder früher als 20 Tage vor Reiseantritt als Anzahlung in Höhe von 10% des Reisepreises. Wichtige Information zur Insolvenzversicherung: Zahlen Sie nicht mehr als 10% des Reisepreises als Anzahlung, die Restzahlung nicht früher als zwanzig Tage vor Reiseantritt. Kreditkartenzahlung ist nicht möglich. Es gelten die Allg. Reisebedingungen, hrsg. v. Fachverband der Österr. Reisebüros und der Handelskammer in der letztgültigen Fassung. Preis- sowie Programmänderungen vorbehalten. Die Angabe des Namens des Reiseleiters entspricht dem Stand bei Ausschreibung der Reise und ist unverbindlich. Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ist der Veranstalter berechtigt einen Reisekostenzuschlag von bis zu 10% nach zu verrechnen. Änderungen sind ausdrücklich vorbehalten. Stand: 5. Dezember 2017. Reiseveranstalter: Joe Far Tours Reisen GmbH., Wien. Gerichtsstand ist Wien. © [Tafel: JOE FAR TOURS Reisen GmbH.](http://www.joefartours.at/) © Fotos: Mag. Hans Peter Griesmayer, jedwede Verwendung nur bei Genehmigung durch JOE FAR TOURS Reisen GmbH.

JOE FAR TOURS

REISEN GmbH
contact@joebartours.com
www.joebartours.com
Otto-Bauer-Gasse 18, 1060 Wien
Tel +43 1 504 13 86, Fax +43 1 504 13 89



REISEANMELDUNG

Reise: **O nur Bhutan** (ohne Darjeeling und Sikkim)

Termin:

Unterbringung: Zweibettzimmer 1/2 Damen-zweibettzimmer
 Einbettzimmer 1/2 Herren-zweibettzimmer

Keine Gewähr! Sollte sich keine zweite Person für 1/2 Zweibettzimmer finden, wird der Einzelzimmerzuschlag nachverrechnet.

Name (laut Pass): Geb. Datum:

Name (laut Pass): Geb. Datum:

ACHTUNG: Bitte übermitteln Sie uns gleich mit der Anmeldung eine Kopie Ihres Reisepasses. Ohne Passkopie können keine Tickets mehr ausgestellt werden. Wenn Ihr Name im Flugticket nicht mit jenem im Reisepass übereinstimmt, ist es ungültig!

Nationalität (laut Pass): Tel:.....

Anschrift:

Email:

Online-Bonus: Mit der Angabe meiner Email-Adresse und Konsumation des Online-Bonus erkläre ich mich einverstanden, ab sofort online betreut zu werden.

Bitte schließen Sie für mich folgende Reiseversicherung ab:

Reiseschutz: Classic All Risk Med
Reiseschutz mit Storno: Classic All Risk Med
Jahreschutz mit Storno: Classic All Risk Med

Ich habe bereits eine gültige Jahresreiseversicherung über Joe Far Tours abgeschlossen.

Ich möchte keine Reiseversicherung über Joe Far Tours abschließen.

Informationen bezüglich Prämien und Leistungen zu allen oben angebotenen Reiseversicherungen erhalten Sie auf www.allianz-assistance.at, im Detailprogramm der Reise sowie persönlich bei Joe Far Tours. Bei Buchung der Versicherung werden die detaillierten Bedingungen sowie der genaue Leistungsumfang nochmals ausgehändigt. „All Risk Med“ bietet einen erweiterten Versicherungsschutz, der über die Allgemeinen Versicherungsbedingungen (AVB) hinausgeht. Zusätzlich zu den oben genannten bieten wir auf Anfrage weitere Versicherungsprodukte an. Der Abschluss einer Versicherung passiert nur auf ausdrücklichen Wunsch eines Reiseteilnehmers. Wichtig: Eine schriftliche Schadensmeldung muss innerhalb von 24 Stunden erfolgen! Versicherer: AGA International S.A.

Anmerkungen:

Ich bestätige mit meiner Unterschrift die verbindliche Buchung der angeführten Reise. Gültig sind die Allgemeinen Reisebedingungen (ARB 1992, Anpassung an die Novelle zum Konsumentenschutzgesetz BGBl. 247/93), welche mir bei Buchung in ungekürzter Form übermittelt werden. Zusätzlich zu den Allgemeinen Reisebedingung erkenne ich mit meiner Unterschrift die erweiterten Bedingungen der mit 'Joe Far Diving' bzw. 'Joe Far Expeditions' gekennzeichneten Reisen an. Diese erweiterten Bedingungen werden mir ebenfalls bei Buchung ausgehändigt (siehe Rückseite). Ich wurde bei Buchung über die Einreise- sowie Gesundheitsvorschriften des Reiselandes informiert. Eine ausführliche Landinformation wird mir bis 1 Monat vor der Abreise zugeschickt. Preis- und Programmänderungen sowie Irrtümer sind bei allen Reisen aus dem JOE FAR TOURS-Reiseprogramm ausdrücklich vorbehalten. Die Anzahlung beträgt maximal 10% des Reisepreises. Die Restzahlung erfolgt frühestens 20 Tage vor Reiseantritt. Kreditkartenzahlung ist nicht möglich. Bei ausgewählten Reisen gelten gesonderte Stornobedingungen (siehe Anbot/Detailprogramm). Wichtige Information zur Insolvenzabsicherung: Zahlen Sie nicht mehr als 10% des Reisepreises als Anzahlung, die Restzahlung nicht früher als zwanzig Tage vor Reiseantritt! Gerichtsstand ist Wien.

Datum: Unterschrift:

Erweiterte Bedingungen:



Die „Allgemeinen Reisebedingungen“, herausgegeben vom Fachverband der Reisebüros und der Handelskammer, kommen in der letztgültigen Fassung zur Anwendung bei selbstveranstalteten Reisen mit dem **JOE FAR TOURS** – Schriftzug. Die „Allgemeinen Reisebedingungen“ werden jedem Kunden vor Buchung zur Kenntnis gebracht und in ungekürzter Form ausgehändigt. Dies wird vom Kunden mit seiner Unterschrift auf dem Anmeldeformular bestätigt. Im Übrigen gelten die Bedingungen des auf dem Buchungsschein angeführten Fremdveranstalters. Bitte beachten Sie die abweichenden Bestimmungen und Zahlungsmodalitäten bei nicht in Österreich ansässigen Veranstaltern. Überweisungskosten sowie Wechselkursdifferenzen sowie eventuelle Porti und Nachnahmespesen gehen zu Lasten des Kunden.

Soweit Sie Veranstaltungen buchen, die als **JOE FAR EXPEDITIONS** gekennzeichnet sind, können Sie versichert sein, dass Sie zu einem exklusiven Kreis derjenigen gehören, die nicht dem Massenreiseverkehr zuzurechnen sind. Damit hängt zusammen, dass trotz bester Vorbereitung und umfassenden Wissens des beigegebenen Reiseleiters, sowie Abstimmung der Reisegruppengrößen auf die individuellen Anforderungen, nicht vorhersehbare Abweichungen und Sondersituationen eintreten können, die auf den Reiseverlauf einwirken können. **JOE FAR EXPEDITIONS** gibt Ihnen alle ihr bekannten Risiken (wie z.B.: extreme Witterungsbedingungen, außergewöhnliche Straßenverhältnisse), soweit sie voraussehbar sind, bekannt, weist jedoch ausdrücklich darauf hin, dass daneben noch andere, nicht vorhersehbare Fakten und Situationen auftreten können, die dem Expeditionscharakter der Reise entsprechend, Risikofaktoren für die Gesundheit der Reisetilnehmer bedeuten (z.B. Höhenkrankheit, etc.) sowie Schäden an der Expeditionsausrüstung bedingen können.



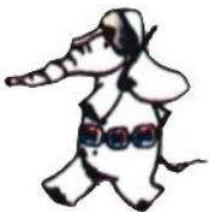
Soweit Reisen mit Expeditionscharakter vorliegen, gilt, soweit nicht im Einzelnen auf Extremsituationen und besondere Gefahreigenschaften hingewiesen wird, als vereinbart, dass die Expeditionsteilnehmer ihre eigene Ausrüstung mitnehmen, wobei vor Abreise eine konkrete Prüfung der Ausrüstungsgegenstände auf Verwendbarkeit durch **JOE FAR EXPEDITIONS** vorbehalten wird. Für den Fall, dass Anschaffungen für die Ausrüstung notwendig sind, steht Ihnen **JOE FAR EXPEDITIONS** mit Rat und Tat zur Seite. Soweit Ausrüstungsgegenstände direkt vor Ort angemietet oder sonst wie beschafft werden, schließt **JOE FAR EXPEDITIONS** jede Haftung ausdrücklich aus.

Soweit in den anlässlich der Buchung übergebenen Reisebeschreibungen auf Besonderheiten des Reiselandes, der Transportmittel, der örtlichen Gegebenheiten, der Geh- und Wanderzeiten, der extremen Temperaturschwankungen, der Höhenlage, der fehlenden Infrastruktur oder Versorgungsprobleme hingewiesen wird, erklären die Expeditionsteilnehmer ausdrücklich, die damit verbundenen Risiken in ihren Risikobereich zu übernehmen und die Reise aus besonderer Vorliebe für Expeditionen durchzuführen.

Soweit sich aus der näheren Beschreibung des Reiselandes und der Route ergibt, dass Gesundheitsprobleme bzw. ärztliche Bedenken auftauchen könnten, ist der Reisetilnehmer verpflichtet, auf allfällige den Expeditionszweck hindernde Vorerkrankung und Gesundheitsprobleme hinzuweisen und aus Eigenem eine entsprechende ärztliche Untersuchung durchführen zu lassen. Fehlende Impfungen sowie fehlende ärztliche Untersuchungen gehen zu Lasten des Expeditionsteilnehmers.

JOE FAR EXPEDITIONS haftet nicht für Gefahren, gleichgültig ob sie von Tieren oder Menschen fremder Länder ausgehen, soweit diese auf ein Fehlverhalten des Expeditionsmitglieds selbst zurückzuführen sind.

Die Expeditionsteilnehmer sind weiters verpflichtet, dann, wenn entsprechende Befähigungsnachweise oder Berechtigungen für die Durchführung von Teilen der Expeditionstätigkeiten notwendig sind (Führerschein, Bootsführerpatente, etc.), diese unaufgefordert nachzuweisen. Soweit die beschriebenen Reisen als Erstreisen bezeichnet werden, nehmen die Expeditionsteilnehmer zur Kenntnis, dass darunter Reisen mit erhöhten Unsicherheitsfaktoren verbunden sind, und **JOE FAR EXPEDITIONS** in diesem Fall ausschließlich für die Buchung, ordnungsgemäße Vorbereitung und Zurverfügungstellung von Know-how haftet, jede andere Haftung jedoch ausschließt.



JOE FAR DIVING bietet unter diesen Bedingungen ausgewählte und spezialisierte Tauchreisen an. Soweit anwendbar, treffen für diese Reisen auch die unter der Bezeichnung **JOE FAR EXPEDITIONS** angeführten Reisebedingungen analog zu. Die Teilnehmer haben ihre Befähigungen zum Tauchen durch Vorlage entsprechender Praxisnachweise sowie eines Logbuches nachzuweisen. Weiters ist ein sportärztliches Attest vorzulegen. Bei Bedenken hinsichtlich der körperlichen ausreichenden Konstitution hat der Kunde selbst für entsprechende sportärztliche Atteste zu sorgen bzw. rechtzeitig auf einen Mangel in seinem Gesundheitszustand hinzuweisen, ansonsten **JOE FAR DIVING** keine Haftung übernimmt.

Ausdrücklich gilt vereinbart, dass alle Teilnehmer ihr eigenes funktionierendes Tauchequipment mitnehmen und bei Anmietung von Tauchequipment direkt bei den örtlichen Tauchvereinen seitens **JOE FAR DIVING** keine Haftung übernommen wird. Die Beteiligten erklären durch Unterfertigung dieser Bedingungen auf dem Anmeldeformular, die entsprechenden Berechtigungen für die bei der Buchung geplanten/vereinbarten Tauchgänge zu besitzen. Soweit die gebuchte Reise als **JOE FAR DIVING EXPEDITIONS** gekennzeichnet ist, gilt vereinbart, dass die Reisetilnehmer durch Unterfertigung der Reiseveranstaltungsvereinbarung erklären, sämtliche erforderliche Tauchberechtigungen zu besitzen und an der **JOE FAR DIVING EXPEDITIONS** sich als Expeditionsmitglied mit der Wirkung zu beteiligen, dass Selbstverantwortlichkeit des Expeditionsmitglieds vorliegt und die Haftung der **JOE FAR DIVING EXPEDITIONS** ausgeschlossen wird.